

Schleswig-Holsteinischer Landtag

Stenographischer Dienst und Ausschusssdienst

N i e d e r s c h r i f t

Sozialausschuss

17. WP - 40. Sitzung

am Donnerstag, dem 23. Februar 2012, 13 Uhr,
im Sitzungszimmer 139 des Landtags

Anwesende Abgeordnete

Christopher Vogt (FDP)

Vorsitzender

Heike Franzen (CDU)

Hans Hinrich Neve (CDU)

Mark-Oliver Potzahr (CDU)

Katja Rathje-Hoffmann (CDU)

Ursula Sassen (CDU)

Wolfgang Baasch (SPD)

Bernd Heinemann (SPD)

Siegrid Tenor-Alschausky (SPD)

Anita Klahn (FDP)

Antje Jansen (DIE LINKE)

Flemming Meyer (SSW)

Fehlende Abgeordnete

Dr. Marret Bohn (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Die Liste der **weiteren Anwesenden** befindet sich in der Sitzungsakte.

Tagesordnung:	Seite
1. Zwangseinweisungen nach dem PsychKG in Schleswig-Holstein	4
Antrag des Abg. Bernd Heinemann (SPD) Umdruck 17/3585	
2. Entwurf eines Gesetzes zur Entwicklung medizinischer Versorgungsstrukturen im Land	5
Gesetzentwurf der Fraktionen von CDU und FDP Drucksache 17/2238	
3. Verschiedenes	6

Der Vorsitzende, Abg. Vogt, eröffnet die Sitzung um 13:10 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Die Tagesordnung wird in der vorstehenden Fassung gebilligt.

Punkt 1 der Tagesordnung:

Zwangseinweisungen nach dem PsychKG in Schleswig-Holstein

Antrag des Abg. Bernd Heinemann (SPD)

[Umdruck 17/3585](#)

- Verfahrensfragen -

Der Ausschuss verständigt sich darauf, eine schriftliche Anhörung durchzuführen. Anzuhörende sollen gegenüber der Geschäftsführerin bis zum 24. Februar 2012 benannt werden. Als Frist bis zur Abgabe der Stellungnahme wird der 9. März 2012 festgelegt.

Außerdem kommt der Ausschuss überein, darüber in einer Sitzung am Rande der nächsten Plenartagung, am Donnerstag, dem 22. März 2012, im Anschluss an die Vormittagssitzung des Landtages, zu beraten.

Punkt 2 der Tagesordnung:

Entwurf eines Gesetzes zur Entwicklung medizinischer Versorgungsstrukturen im Land

Gesetzentwurf der Fraktionen von CDU und FDP

[Drucksache 17/2238](#)

(überwiesen am 23. Februar 2012)

- Verfahrensfragen -

Der Ausschuss verständigt sich darauf, eine schriftliche Anhörung durchzuführen. Anzuhörende sollen gegenüber der Geschäftsführerin bis zum 24. Februar 2012 benannt werden. Als Frist bis zur Abgabe der Stellungnahme wird der 9. März 2012 festgelegt.

Außerdem kommt der Ausschuss überein, darüber in einer Sitzung am Rande der nächsten Plenartagung, am Donnerstag, dem 22. März 2012, im Anschluss an die Vormittagssitzung des Landtages, zu beraten.

Auf Vorschlag von Abg. Heinemann beauftragt der Ausschuss den Wissenschaftlichen Dienst des Landtages, die rechtliche Zulässigkeit der Bestimmung in Artikel 2 zu prüfen.

Punkt 3 der Tagesordnung:

Verschiedenes

Abg. Heinemann geht auf die im Rahmen der Plenardebatte aufgetretene Unruhe bezüglich der Fachtagung „Gesundheit und Pflege in Schleswig-Holstein“ am 3. März 2012 in Kiel an und stellt klar, er habe eine Einladung erhalten, die er an die pflegepolitische Sprecherin seiner Fraktion weitergeleitet habe.

Abg. Baasch bittet darum, dafür Sorge zu tragen, dass den Mitgliedern des Sozialausschusses der der Fachtagung zugrunde liegende Bericht im Vorwege zur Verfügung gestellt wird. (Anmerkung der GF: Nach Auskunft aus dem MASG werden die Berichte der Arbeitsgruppen, die in der Fachtagung vorgestellt werden, den gesundheitspolitischen Sprechern der Fraktionen zur Vorbereitung auf die Fachtagung zugeleitet werden.)

Der Vorsitzende, Abg. Vogt, schließt die Sitzung um 13:20 Uhr.

gez. Christopher Vogt

Vorsitzender

gez. Petra Tschanter

Geschäfts- und Protokollführerin